

Kurse und Veranstaltungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **61 (1956-1957)**

Heft 9

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

hin Herr F. Aebli, Zürich, und mit der Geschäftsleitung wie bisher Herr J. Kunz, Zürich, betreut.

Das Schweizerische Jugendschriftenwerk darf einen nochmals gestiegenen Absatz seiner Publikationen im vergangenen Jahr verzeichnen: Es gelangten 881 238 SJW-Hefte (inkl. 13 024 SJW-Sammelbände zu je 4 Hefen) in Kinderhände gegenüber 861 075 Exemplaren (inkl. 12 310 SJW-Sammelbände zu je 4 Hefen) im Vorjahr. Seit der Gründung des Schweizerischen Jugendschriftenwerkes im Jahre 1931 konnten gesamthaft bis Ende des Jahres 1956, also in etwas mehr als 25 Jahren, 11 559 622 SJW-Hefte (inklusive 140 170 SJW-Sammelbände zu je 4 Hefen), nämlich 90,6 % der Gesamtauflage, unter der Schweizer Jugend verbreitet werden.

Wir freuen uns, den Leserinnen mitteilen zu können, daß das im Jahre 1956 von Fräulein F. Hilty dem Kanton St. Gallen geschenkte **Schloß Werdenberg**, ehemaliges Schloß der Grafen von Werdenberg und der glarnerischen Landvögte, ab sofort gegen einen bescheidenen Eintrittspreis für das Publikum geöffnet ist. Die Öffnung erfolgt vorläufig im Rahmen eines Probetriebes bis Ende August 1957. Das Schloß kann an Werktagen von 14 bis 17 Uhr, an Sonntagen von 10 bis 12 und von 13 bis 17 Uhr besichtigt werden. Schulen und Gesellschaften finden auf Voranmeldung hin (Telefon [085] 6 15 03) auch zu andern Tageszeiten Einlaß.

Vor kurzem ist im Verlag Paul Haupt, Bern, das **Vademecum für den Schweizer Lehrer** neu herausgekommen. Die Schrift enthält

nebst den Hinweisen und den Verzeichnissen wertvoller Bücher zahlreiche nützliche Zusammenstellungen: Zahlenübersichten zur Schweizer und allgemeinen Geographie, alte Maße und Gewichte, Distanzkarte, Immerwährender Kalender, eine Weltzeituhr, Daten zur Schweizer Geschichte, eine Übersicht des Tier- und Pflanzenreiches usw. Das von Max Pfister zusammengestellte Vademecum wurde der Lehrerschaft kostenlos zugestellt. Weitere Exemplare können zum Preise von 3 Fr. bezogen werden.

Herder bringt Taschenbücher. Im Geiste und Stil von «Herders Bildungsbuch», das inzwischen eine Auflage von über 120 000 Exemplaren erreichte, wird der Verlag Herder in Freiburg eine Taschenbücherei herausbringen, deren erste Bände schon im Sommer dieses Jahres vorliegen werden. Diese «Herder-Bücherei» wird Werke solcher Autoren bringen, die den Menschen in seiner gegenwärtigen Situation, in den Fragen des persönlichen und öffentlichen Lebens, ansprechen. Damit will sie ihren Beitrag zur Formung eines christlichen Welt- und Menschenbildes heute leisten.

Als Beilage zum «Schweizer Familien-Wochenblatt» ist vor kurzem ein hübsch ausgestattetes, 28seitiges Hauswirtschafts-Sonderheft erschienen. Es trägt den Titel **Hunderterlei aus Eiern** und enthält zahlreiche Rezepte vom einfachen Gericht bis zur eigentlichen Delikatesse. Das Sonderheft ist zum Preise von Fr. 1.50 in den meisten Buchhandlungen, Kiosken und Papeterien erhältlich. Es kann auch direkt vom Verlag G. Meyers Erben, Klausstraße 33, Zürich 8, bezogen werden.

Kurse und Veranstaltungen

Im Sonnenhof, Gelterkinden (Retraite-Haus der Schwestern von Grandchamp) wird Herr Pfarrer **Neidhart**, Basel, vom 6. bis 10. August eine Retraite unter dem Thema **Die Arbeit des Lehrers unter der Herrschaft Christi** leiten. Herzliche Einladung an alle Erzieher und Erzieherinnen! Anmeldungen möglichst bald an den «Sonnenhof», Gelterkinden (Basel-Land).

Im Zwingliheim, Wildhaus (Togg.), findet vom 29. Juli bis 10. August 1957 ein **Ferienlager für Schülerinnen** (ab 12 Jahren) statt. Dasselbe wird vom Schweiz. Frauen- und Mädchenbibelkreis veranstaltet; das Thema lautet: Was gehen mich die andern an? Der Preis beträgt 65 Fr. + Reise. Nähere Auskunft und Anmeldung bis 1. Juli bei: Frl. Verena Lüthi, Viktoriarain 11, Bern.

Vom 7. bis 13. Juli führt der Pro-Juventute-Freizeitdienst eine **Werkwoche** auf dem Herzberg durch. Bei genügender Beteiligung sind folgende Werkgruppen vorgesehen: Graphik für den Hausgebrauch, Batik, Handweben und Modellieren. Das Kursgeld inkl. Kosten für Unterkunft und Verpflegung beträgt 88 Fr.

Der Materialverbrauch wird zusätzlich verrechnet. Die Anmeldungen (auch detaillierte Programme sind erhältlich) sind bis zum 25. Juni an den Freizeitdienst Pro Juventute, Seefeldstraße 8, Zürich 22, zu richten.

Ökumenische Besinnungswoche vom 20. bis 27. Juli in Vitznau, Haus «Liebheim», unmittelbar am See. – Junge Menschen über 25 Jahren, aus allen Kirchen, sind eingeladen zu dieser Woche gemeinsamer Besinnung über das Thema: «Christenleben unter dem Licht der Seligpreisungen.» Kosten: 55 Fr. Die Teilnehmer kommen überdies zu einer stillen Vorbereitungszeit vom 17. bis 20. Juli im «Sonnenhof», Gelterkinden, zusammen. Auskunft und Anmeldungen bei Pfr. Th. Brüggenmann, ref. Pfarramt, Biberist (SO).

Im Volksbildungsheim Neukirch a. d. Thur findet vom 20. bis 27. Juli eine **Sommerferienwoche** unter der Leitung von Dr. Fritz Wartenweiler statt. Das Thema **Moderne Literatur** wird vom Leiter des Kurses und von andern Referenten behandelt. Der Pensionspreis beträgt pro Tag 9 bis 10 Fr. plus 1 Fr. Kursgeld

pro Tag. Nähere Auskunft und Programmstellung durch das Volksbildungsheim Neukirch a. d. Thur, Telefon (072) 5 24 35.

Die **Berner Schulwarte** beherbergt vom 4. Juni bis 31. August die Ausstellung **Die Schweizer Schulen im Ausland**. Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 10 bis 12 und von 14 bis 17 Uhr. Eintritt frei!

Kopf — Herz — Hand nennt sich die neue Ausstellung im **Pestalozzianum** Zürich. Die Schau gibt Einblick in die Aufgabe und die Arbeit der Versuchsklassen von Zürich. Die Ausstellung dauert vom Juni bis Oktober und ist jeweils von 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr geöffnet (Samstag und Sonntag bis 17 Uhr). Am Montag ist die Ausstellung geschlossen; der Eintritt ist frei.

Prächtiges Geschenk für Ihre Bekannten und Freunde im In- und Ausland

Das in deutscher, französischer und englischer Sprache erschienene Reisebuch über die Schweiz

Die Schweiz

Landschaft, Kunst, Literatur,
Kultur und Geschichte
320 Seiten Text und 80 Seiten
Illustrationen. Fr. 16.—

La Suisse

Paysage, Art, Littérature, Culture
et Histoire
316 Seiten Text und 80 Seiten
Illustrationen. Fr. 16.—

Switzerland

Landscape, Art, Culture and
History
242 Seiten Text und 80 Seiten
Illustrationen. Fr. 16.—

Herausgegeben von der Schweizerischen
Verkehrszentrale
Zu beziehen durch jede Buchhandlung
oder vom Verlag Bächler & Co., Bern

Ferien in England

(für Automobilisten, Bahn- und Flugreisende)

Badeferien an landschaftlich und klimatisch
herrlichen Küstenorten

Über 30 verschiedene «Guest- und Country-Houses» der Holiday-Fellowship-Institution mit fröhlichem, ungezwungenem Gesellschaftsleben (perfekte Sprachkenntnisse nicht erforderlich)

Wochenpauschalpreise ab Fr. 80.—

Exkursionen unter kundiger Führung

Je nach Route ermäßigte Bahn- und Flugpreise
WIE? WAS? UND WO?

Illustr. Spezialprospekt auf Verlangen gratis

Reisebureau SWISS TOURING

A. Arnosti & Co.

«Im Drachen», Aeschenvorstadt 24, Basel
Telephon (061) 23 99 90

Ferien einmal anders . . .

Sollten Ihre Ferienpläne für die kommende Saison noch nicht endgültig geschmiedet sein, so hätte ich einen famosen Vorschlag für Sie. Letztes Jahr war ich bei den «Holiday-Fellowship» in England, als einzige Schweizerin unter fünfzig Engländerinnen und Engländern. Auf keiner meiner vielen Ferienreisen wurde ich so verwöhnt und zuvorkommend behandelt wie bei den «Holiday-Fellowship». Es handelt sich dabei um eine 1913 gegründete englische Organisation, deren ideeller Hintergrund darin besteht, ihren Mitgliedern, aber auch Ausländern, zu billigen, sorglosen, abwechslungsreichen und interessanten Ferien zu verhelfen.

Die erste Woche verbrachte ich im Netley House in Gomshall/Surrey, wo wir gemeinsame Wanderungen in die nähere Umgebung und abwechslungsweise auch Exkursionen unter kundiger Führung nach London unternahmen. Mit den Gästen bin ich dadurch natürlich in engen Kontakt gekommen und habe dabei meine englischen Sprachkenntnisse gründlich auffrischen und erweitern können. Aber auch am Abend ist es äußerst kurzweilig und gemütlich gewesen. Es wurde «en famille» musiziert, gesungen, auch wurden von einzelnen Gästen Vorträge über alle erdenklichen Wissensgebiete gehalten, ferner wurde getanzt, es waren also Jekami-Abende, wie sie im Buche stehen.

Der Abschied von Gomshall ist mir äußerst schwergefallen; aber auch im Coram Court in Lyme Regis/Dorset, wo ich die zweite Woche verbrachte, bin ich sofort «daheim» gewesen. Wir machten dort unvergeßliche Klippenwanderungen hoch über dem Meer, und auch in dieser Gegend habe ich einen bleibenden Eindruck vom Reiz der englischen Landschaft und der Korrektheit und Disziplin ihrer Leute gewonnen. Die Unterkunft war an beiden Orten einfach, aber gut. Es hat überall alles vorzüglich geklappt.

Ferienreisende, die jedoch an den Komfort allzu hohe Ansprüche stellen und die gerne «höch» angeben, passen allerdings nicht zu den «Holiday-Fellowship». Übrigens haben die «Holiday-Fellowship» einen Vertreter in der Schweiz, welcher Ihnen gerne alle Auskünfte gibt. Es ist dies das Reisebüro Swiss Touring, Anton Arnosti & Co., «Drachen»-Shopping-centre, Aeschenvorstadt 24, Basel, Tel. (061) 23 99 90.